



Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

ZI. LE.4.2.4/0130-RD 3/2015

Wien, am 25. August 2015

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Josef A. Riemer, Kolleginnen und Kollegen vom 08.07.2015, Nr. 5937/J, betreffend Forstprojekt in Guatemala

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Josef A. Riemer, Kolleginnen und Kollegen vom 08.07.2015, Nr. 5937/J, teile ich Folgendes mit:

Zu den Fragen 1, 7 und 9:

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft finanziert das Projekt mit 46.000,- Euro. Der Zeithorizont liegt hierbei von Mitte 2015 bis Ende 2016.

Leistung	€
1. Grundlagen und kartographische Darstellung des Waldes	10.000
2. Schulung von 2 indigenen Personen	19.000
3. Vorort Schulung in Guatemala (Laj Chimel) durch zwei Personen des BFW – Institut für Waldinventur	17.000
4. Analyse und Darstellung spezifischer Aspekte	10.000
Holzvorrat und Kohlenstoff	
Vegetationserhebungen (inkl. Kooperation Universität Guatemala)	
Schutzwirkung und Auswirkungen der Rodungen	
Bedeutung für die Indigenen	
alternativer Nutzungsmodelle	
<b>Gesamt</b>	<b>56.000</b>
<b>BFW Eigenmittel</b>	<b>10.000</b>
<b>BMLFUW Finanzierung</b>	<b>46.000</b>



Zu Frage 2:

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft wird gemeinsam mit dem Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft 100% der Kosten tragen.

Zu den Fragen 3 bis 6:

Es werden keine Austausch-Studenten von Österreich nach Guatemala geschickt.

Zu Frage 8:

Der Hauptverantwortliche seitens des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft ist der Leiter des Instituts für Waldinventur.

Zu den Fragen 10 bis 13:

Ja, das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft unterstützt im Rahmen seines Beitrages zur internationalen Klimafinanzierung auch forstrelevante Projekte in Entwicklungsländern, sofern sie einen klaren Bezug zum Klimaschutz haben in Argentinien, Äthiopien, Bangladesch, Bhutan, Brasilien, Burkina Faso, Demokratische Republik Kongo, Region ECOWAS (Economic Community of West African States), Georgien, Kirgisien, Mali, Paraguay und der Demokratische Volksrepublik Laos.

Die Nachhaltigkeit stellt ein Kernstück der Projekte dar. Generell tragen die Projekte zur Erhaltung bzw. nachhaltigen Bewirtschaftung des Waldes bei.

Bei manchen Projekten werden vor allem lokale Ressourcen eingesetzt, während bei anderen Projekten die österreichische Expertise eine Rolle spielt. Dementsprechend variieren die Kosten der Projekte sehr stark von 20.000 € bis 1.500.000 €.

Der Bundesminister

	Unterzeichner <b>5583/AB, XXV. GP, Anfragebeantwortung, BMLFUW, O=BMLFUW /</b> <small>Personalnummer 9795384332, CN=</small> Lebensministerium, C=AT	3 von 3
	Datum/Zeit	2015-08-28T07:46:18+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02, OU=a-sign-corporate-light-02, O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH, C=AT
	Serien-Nr.	541402
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmlfuv.gv.at/amtssignatur">http://www.bmlfuv.gv.at/amtssignatur</a>	